Spielbericht vom 5. Kreisliga-Punktspieltag am Sonntag, d. 14.09.2003

ESV Zschorlau - Affalter

10 : 0

Aufstellung ESV:

		M. Dietel 22/11		
		Th. Müller 33/235		
	D. Lorenz 26/228	S. Bernhardt 26/130	M. Paatsch 22/79	
Chr. Leonhardt 18/12		R. Weiß 31/76		T. Anwand 23/146
	Th. Groß 22/58	A. Lanitz 32/139	M. Meyer 22/96	

Auswechslungen:

72. Min.	F. Stanel 18/13	f. Chr. Leonhardt
75. Min.	B. Bengsch 19/18	f. T. Anwand
81. Min.	Th. Vogel 35/18	f. S. Bernhardt

Torfolge:

1 : 0	Th. Groß	2. Min.	6 : 0	T. Anwand	65. Min.
2 : 0	T. Anwand	24. Min.	7 : 0	M. Meyer	68. Min.
3 : 0	T. Anwand	31. Min.	8 : 0	T. Anwand	70. Min.
4 : 0	Th. Groß HE	41. Min.	9 : 0	R. Weiß	76. Min.
5 : 0	M Meyer	53. Min.	10 : 0	Th. Groß	90. Min.

Schützenfest gegen Affalter

Im Gegensatz zur Vorwoche, als wir sieben Stammspieler in Sosa ersetzen mussten und chancenlos waren, konnten wir diesmal fast in Wunschformation auflaufen. Fast alle hatten gut trainiert bzw. freiwillig am Samstag in der 2. Mannschaft gespielt.

Alle waren hochmotiviert und begannen das Spiel sehr konzentriert. Schon in der 2. Minute erzielte Th. Groß mit einem beherzten Schuss die 1:0-Führung. In der 7. und 9. Minute vergaben S. Bernhardt und Chr. Leonhardt zwei gute Möglichkeiten zum 2:0. Dies hätte sich in der 11. Minute fast gerächt, als eine Abseitsstellung nicht angezeigt wurde und ein Gästestürmer frei durchlief. M. Dietel klärte zur Ecke. T. Anwand verpasste in der 15. Minute mit einem Kopfball das Gästetor knapp, wie auch D. Lorenz mit einem 18-m-Schuss in der 18. Minute. Fünf Minuten später parierte der gute Affalterer Torhüter einen "Weiß-Schuss" und eine weitere Minute danach einen "Meyer-Freistoß" gekonnt.

In der 24. Minute erzielte T. Anwand nach einem klugen Rückpass von A. Lanitz die längst fällige 2:0-Führung. Nach einer Ecke in der 31. Minute sah der umsichtige Schiri Janz aus Schlema ein Handspiel und entschied sofort auf Strafstoß. T. Anwand verwandelte sicher zum 3:0. In der 37. Minute parierte M. Dietel einen Distanzschuss zur Ecke und war von nun an "arbeitslos". In der 41. Minute schloss Th. Groß einen schönen Angriff über die linke Seite mit dem 4:0 ab.

Im zweiten Durchgang zeigte sich das gleiche Bild. Es stürmte nur der ESV und M. Meyer erzielte mit einem "25-m-Freistoßhammer" in der 53. Minute das 5:0. Fünf Minuten später traf A. Lanitz den Pfosten. In der 65. Minute legte er nach schönem Solo den Ball für T. Anwand auf und der traf zum 6:0. In der 68. Minute erzielte M. Meyer mit einer schönen Direktabnahme den siebten Treffer. Zwei Minuten später machte T. Anwand mit seinem vierten Tor nach guter Vorarbeit von Chr. Leonhardt das 8:0. R. Weiß erzielte mit einem 35-m-Aufsetzer das 9:0 in der 76. Minute. Leider wollte nun jeder das 10. Tor machen und übersah dabei den oft besser postierten Mitspieler, sonst wären noch mehr Treffer möglich gewesen. So fiel der letzte Treffer erst in der 90. Minute. Eine schöne Flanke von Th. Groß köpfte Th. Vogel genau in den Winkel zum Endstand von 10:0.

Endlich haben wir zu Null gespielt und konzentriert unsere Chancen genutzt. So sollte es weitergehen und die nächsten schweren Aufgaben in Markersbach, gegen Lauter, in Eibenstock und gegen Schlema mit Selbstvertrauen angegangen werden.

St. Müller